



Am Mittwoch erhielt Bezirksapostel Rainer Storck Informationen von der örtlichen neuapostolischen Gemeinde, die zu seinem Verantwortungsbereich gehört. Der Gemeindevorsteher berichtet, dass alle Kirchenmitglieder wohlauf sind.

Allerdings haben viele Familien ihre Wohnungen verloren, weil diese völlig zerstört sind und sie in der Nähe des Hafens gewohnt haben. Dort sei alles verwüstet.

Die Neapostolische Kirche Westdeutschland versuche den Betroffenen nun so gut wie möglich zu helfen und auch finanziell zu unterstützen. Wer die neuapostolischen Christen im Libanon unterstützen möchte, kann dies mit einer Spende an die Neapostolische Kirche Westdeutschland und dem Spendenzweck „Libanon“ tun:

IBAN: DE18 5502 0500 0008 6670 00 (Bank für Sozialwirtschaft)

Kompletter Artikel [hier](#)

**7. August 2020**

Text: Redaktion/NAK West

Fotos: NAK West

